Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09267388

Kreis Meißen

Gemeinde Strehla, Stadt

Anschrift Hauptstraße 43

Gem. * Fl-stck. * Flur Strehla * 239

Kurzcharakteristik

Wohnhaus in geschlossener Bebauung; Massivbau mit Putzgliederung und Tordurchfahrt, baugeschichtlich und städtebaulich von Bedeutung

Denkmaltext

Das in geschlossener Bebauung stehende, traufständige Wohnhaus wurde 1789 erbaut und später überformt. Ebenso stammt der Ladeneinbau links aus späterer Zeit. Oberhalb des Eingangsportals ist ein Schlussstein eingelassen. Rechts befindet sich eine Toreinfahrt. Der massiv errichtete, zweigeschossige Bau trägt ein Satteldach auf und besitzt eine Fassade mit Putzgliederung. Ein profiliertes Gurtgesims trennt Erdgeschoss und Obergeschoss. Ein Putzband verläuft auf Höhe der gerade abgeschlossenen Fenster des Obergeschosses. Aufgrund seines ursprünglichen, bauzeitlichen Aussagewertes als städtisches, für die Ortsentwicklung von Strehla charakteristisches Wohnhaus aus dem Ende des 18. Jahrhunderts kommt dem Gebäude baugeschichtliche und städtebauliche Bedeutung zu.

LfD/ 2013 (Martin Müller)

Datierung bez. 1789, später überformt (Wohnhaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**F 09267388 A**
Aufnahmejahr	2011
Fotograf	Nitzsche, Mathis
Beschreibung	Wohnhaus in geschlossener Bebauung

Auszug aus der Denkmalkarte

Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.